



Fraunberg
unsere Gemeinde



**Amts- und
Mitteilungsblatt**

21 / 2025 vom 30. Mai 2025

VERWALTUNG:

Gemeinde Fraunberg, Rathausplatz 1, 85447 Fraunberg

Tel.: 08762/7320-0, Fax: 08762/7320-99

E-Mail: info@fraunberg.de (für allgemeine Angelegenheiten)
mitteilungsblatt@fraunberg.de (für Mitteilungen im Amtsblatt)

Internet: www.fraunberg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr / Dienstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

BÜRGERMEISTER:

Hans Wiesmaier, E-mail: johann.wiesmaier@fraunberg.de

AMTLICHER TEIL

Wir gratulieren recht herzlich

70. Geburtstag

Herrn Raphael Hackl, Preisträger der Fraunberger, Fraunberg.

Wichtiger Hinweis

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Fraunberg erscheint
am Freitag 06.06.2025.

Redaktionsschluss, Mittwoch, 28.05.2025 10.00 Uhr.

Wichtige Hinweise zu den Öffnungszeiten im Rathaus!!

Das Rathaus ist am Freitag, 30.05.2025, geschlossen.

Wasserzweckverband Holzland

Einladung an alle Wasserabnehmer des WZW's zum Holzlandvolksfest:

Wie gewohnt findet auch dieses Jahr der Wassertag am Pfingstmontag auf dem Holzlandvolksfest statt. Erstmals ist dieser heuer in Inning a. Holz, da wie allen bekannt durch die Pandemie das letzte Inninger Volksfest schon 9 Jahre zurück liegt und die Gemeinde Inning ja erst seit 2020 dem WZW angehört. Seit diesem Jahr ist auch die Wasserversorgung Maria Thalheim dem WZW beigetreten und somit auch deren Wasserabnehmer erstmalig, herzlich zum Wassertag auf dem Holzlandvolksfest eingeladen.

Jeder Haushalt erhält am Eingang des Festzeltes durch die Verbandsräte der jeweiligen Gemeinde zwei Marken im Wert von je 10 € überreicht.

Die Ausgabe der Marken erfolgt für die Gemeinde Inning und für das Versorgungsgebiet Maria Thalheim in der Zeit von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr mittags.

Die Zeichen für die Gemeinden Hohenpolding, Kirchberg und Steinkirchen werden dann in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr ausgegeben.

Ich bitte um Ihr Verständnis, dass keine Ausnahmen bei der Zeichenausgabe gemacht werden! Dies ist keine Schikane von uns, sondern soll vielmehr den ehrenamtlich arbeitenden Leuten der ausrichtenden Vereine helfen, den Ansturm in der Küche zu bewältigen.

Ich wünsche allen Wasserabnehmern vergnügliche Stunden auf dem Holzlandvolksfest.

Ihr Wasserzweckverbandsvorsitzender Hans Schweiger

**46. Holzlandvolksfest
Inning am Holz
5. bis 9. Juni 2025**

Donnerstag, 5. Juni
18:30 Uhr Auszug von der Ortsmitte zum Festzelt
Anschließen der **Holzlandböllerschützen**
Ozapfa durch Bürgermeisterin Michaela Mühlen
19:00 Uhr Tag der Nachbarschaft, Betriebe, Behörden und Vereine mit der **Holzlandblaskapelle**

Freitag, 6. Juni
14:00 Uhr **Seniorenachmittag** der Verwaltungsgemeinschaft Steinkirchen
19:30 Uhr Der etwas andere Volksfestabend mit der **Guten A-Band Bigband** - Live, Echt, Vollgas!

Samstag, 7. Juni
10:00 Uhr Offizielle Eröffnung der Holzland-Radwege „Holzland-Rundn“ mit **Gemeinde-Radltour**
11:30 Uhr Mittagstisch
13:00 Uhr **Großer Kinder- und Familientag** mit Hüpfburg, Kinderschminken und Zauberclohn
14:00 Uhr Finale der Holzlandmeisterschaften im Stockschießen
19:30 Uhr Party-, Pop- und Rockmusik mit der jungen Party-Band **i-DÜPFERL**

Sonntag, 8. Juni
11:30 Uhr Mittagstisch mit der **Musikkapelle Riffian**
Nachmittags **Pfingstrosen-Sammeln**
19:00 Uhr **TETRAPACK** - rockig - bayerisch - jung!

Montag, 9. Juni
10:00 Uhr Frühschoppen
11:30 Uhr Mittagstisch mit der **Blaskapelle Anton Gerbl**
16:00 Uhr Volksfestausklang und Endspurt mit der Band **Musehaufa**
Tag des Wasserzweckverbandes mit Zeichenausgabe
11:00 bis 13:00 Uhr für die Gem. **Maria Thalheim** und **Inning am Holz**
16:00 bis 19:00 Uhr für die Gem. **Hohenpolding, Kirchberg** und **Steinkirchen**
- Ausnahmen bei der Zeichenausgabe können leider nicht gemacht werden -

Mit freundlicher Unterstützung durch die
VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Veranstalter
FC Inning am Holz
Schützengesellschaft Waldperle Inning am Holz
FTW Inning am Holz
Gemeinde Inning am Holz
1. Bürgermeisterin Michaela Mühlen

www.holzlandvolksfest.de

Austräger für das Mitteilungsblatt gesucht!

Die Gemeinde Fraunberg sucht **ab Juli** einen Austräger (m/w/d) für die Bereiche „**Rappoltskirchen / Gigling / Kleinhündlbach**“ auf der Basis einer sogenannten „geringfügigen Beschäftigung“.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei

Gemeinde Fraunberg
Frau Deutsch
Rathausplatz 1
85447 Fraunberg
Tel: 08762/7320-34
Mail: sabine.deutsch@fraunberg.de

Fraunberg, 19.05.2025
Hans Wiesmaier
Erster Bürgermeister



Fundbüro

Gefunden – folgende Gegenstände wurden im Rathaus Fraunberg abgegeben.

- ein kleiner Schlüssel mit Anhänger
- 2 Fahrräder

Weitere Informationen unter 08762 7320-22.

Kindergarten St. Florian Fraunberg feiert 50-jähriges Bestehen – Festgottesdienst am Rathausplatz und umfangreiches Programm zum anschließenden Tag der offenen Tür

25. Mai 2025

Kinderhaus St. Florian / Gemeindezentrum – „50 Jahre Kinderhaus St. Florian, was für a Freid! Desweng wird g’feiert und zwar g’scheid!“, hieß es auf dem Einladungsplakat zur Jubiläumsfeier. Diesem Motto wurde man dann auch gerecht beim Festgottesdienst unter dem Dach des Gemeindezentrums und beim anschließenden Programm im Kinderhaus. Vor dem Gottesdienst, der von Diakon Christian Pastötter zelebriert wurde, richtete Kinderhausleiterin Anita Steinbichler Grußworte an die zahlreichen Gäste, die fast den gesamten Rathausplatz ausfüllten. Besondere Grüße gingen dabei an Diakon und Trägervertreter Christian Pastötter. Mia san so froh, dass mia di ham!“, rief sie ihm zu und bedankte sich bei ihm für sein herzliches Engagement im Sinne des Kinderhauses St. Florian, dass unter kirchlicher Trägerschaft geführt wird. In diesem Sinne gingen auch herzliche Grüße an ehemaligen Kirchenpfleger Anton Maier und amtierenden Kirchenpfleger Sepp Peis von der Pfarrei St. Michael Reichenkirchen. Ein fester Teil des Kinderhauses St. Florian ist mittlerweile der Familienstützpunkt Fraunberg, der durch Martina Brandl vertreten war. Eine ganz besondere Ehre machte dem Jubilar stellvertretende Ministerpräsidentin und Staatsministerin Ulrike Scharf mit ihrer Anwesenheit. Ebenso Bürgermeister und Schirmherr des Festes Hans Wiesmaier mit Gattin sowie stellvertretender Landrat Franz Hofstetter. Besondere Grüße gingen auch an 2. Bürgermeister Hans Rasthofer, 3. Bürgermeisterin Anni Gfirtner und den Gemeinderat. Dem Fest die Ehre gaben auch Schulleiterin Gisela Leitsch und Stellvertreterin Sonja Wörner von der Grundschule Fraunberg, Katja Hegner von der Frühförderstelle sowie die ehemaligen Kindergartenkinder des ersten Jahrgangs 1974/75. Ein besonderer Gruß und Dank ging auch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes, die nicht unerhebliche Hausmeisterdienste bewältigen, an den FC Fraunberg, der sich an der Bereitstellung der Mittagsverpflegung beteiligte und an die Freiwillige Feuerwehr Fraunberg, die den ganzen Tag die besondere Verkehrsregelung organisierte. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Kinder- und Jugendchor Reichenkirchen unter der Leitung von Angelika Obermaier.

In die Feier des Festgottesdienstes waren alle Kindergartengruppen mit eingebunden. Sie überbrachten Blumen, trugen die Lesung vor und gestalteten mit Gesang und Tänzen. Diakon und Trägervertreter Christian Pastötter war seine große Freude über den Jubiläumstag anzusehen. „Wir feiern Gottesdienst, weil wir eine große Dankbarkeit haben. 50 Jahre Kinderhaus, eine wichtige Stätte in unserer Gemeinde, in der Kinder geborgen sind und gutes lernen“, konstatierte er. Für seine Predigt wählte er das Evangelium Markus 10,13-16 aus in dem es heißt: „Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen gehört das Reich Gottes“.

Im Hinblick auf die Einrichtung Kinderhaus assoziierte er: „Es geht um Schutz und Segen. So wie uns das Dach des Gemeindezentrums vor dem Regen schützt, so bekommt auch ihr unter dem großen Dach des Kinderhauses Schutz und Segen“.

Bürgermeister Hans Wiesmaier war ebenfalls voller Freude dass so Viele diesem Jubiläum die Ehre gaben. Er bedankte sich bei Diakon Christian Pastötter und Kinderhausleiterin Anita Steinbichler mit ihrem Team für ihr herzliches Engagement zum

Wohle unserer Jüngsten. Die Rollenverteilung im gemeindlichen Kindergarten unter kirchlicher Trägerschaft definierte der Bürgermeister anhand des Beispiels einer fiktiven Familie: „Diakon Christian Pastötter ist der Mann, Kinderhausleiterin Anita Steinbichler die Frau und ich bin der *arme* Onkel, der immer etwas zuschießt.“ Er zielte damit auf den Part der politischen Gemeinde Fraunberg, die für Bau und Einrichtung zuständig ist. Den Verantwortlichen legte er anheim, auch weiterhin dazu beizutragen, dass unser Kinderhaus ein Hort der Geborgenheit und Vorbilder bleibt. Herzlich gratulierte er dem Jubilar Kinderhaus St. Florian und sah auch auf die nächsten 50 Jahre mit großer Zuversicht. Bei dieser Gelegenheit bedankte er sich bei stellvertretender Ministerpräsidentin und Staatsministerin Ulrike Scharf sowie stellvertretenden Landrat Franz Hofstetter für die Unterstützungsleistungen hauptsächlich vom Freistaat Bayern und auch vom Landkreis Erding. „Vielen Dank an euch Beide. Alleine schaffen wir das nicht!“, resümierte er.

Stellvertretende Ministerpräsidentin und Staatsministerin Ulrike Scharf war ihre Freude über die vielen aktiven Kinder anzusehen. In ihrem Grußwort verwies sie auf den Artikel 125 der bayerischen Verfassung in dem es unter anderem heißt: „Kinder sind das köstlichste Gut eines Volkes. Sie haben Anspruch auf Entwicklung zu selbstbestimmungsfähigen und verantwortungsfähigen Persönlichkeiten“. Um dieser Vorgabe gerecht zu werden tut der bayerische Staat einiges. In diesem Haushalt des Sozialministeriums sind 9 Milliarden Euro für Soziales eingestellt, über die Hälfte davon ist für Frauen und Kinder vorgesehen. Den Stellenwert der frühkindlichen und kindlichen Erziehung in einem Kinderhauses unterstrich sie mit einem Zitat: „Was Kinder in den ersten sechs Jahren lernen, so viel lernen sie in der ganzen Schulzeit nicht mehr!“ Scharf bedankte sich abschließend mit einem herzlichen „Vergelts Gott!“ beim gesamten Team für das was sie alles leisten und dem Bekenntnis, dass Kinder unser köstlichstes Gut sind.

Stellvertretender Landrat Franz Hofstetter zeigte sich beeindruckt von dem wunderschönen Bild unter dem Dach des Gemeindezentrums und dem Gottesdienst und sah darin das Kinderhaus St. Florian Fraunberg wiedergespiegelt. Er erinnerte an die Zeit vor 50 Jahren als der Fraunberger Kinderhort entstand und führte an: „Damals gab es durchaus Zweifler, ob das der richtige Weg ist“. Umso mehr stellte er die Gemeindeverantwortlichen dieser Periode heraus, die mit Herz und Verstand agiert und die Grundlage zum heutigen Kinderhaus gelegt haben. Hofstetter verwies auf die unterstützende Rolle des Landkreises Erding im Hinblick auf die Ausbildung von Fachkräften in der Staatlichen Berufsfachschule für Kinderpflege in Erding. Er gratulierte den Verantwortlichen zu ihrem Erfolg und wünschte ihnen weiterhin viel Kraft und den Kindern alles Gute.

Zum Schluss des Gottesdienstes sangen die Kinder mit Unterstützung ihrer Erzieher und dem Kinder- und Jugendchor Reichenkirchen noch das extra gedichtete Jubiläumslied:

*Heid is a ganz besondrer Dog,
des Kinderhaus werd 50ge!
Da kommt de ganze G'meinde zam,
des Kinderhaus werd 50ge!
Mir feiern heid mit groß und gloa,
des Kinderhaus werd 50ge!
Mir stell'n eich jetz moi olle vor,
des Kinderhaus werd 50ge!*

*Käfer, Bienen, Schmetterlinge
und dann no de Spatzen,
Schnecken, Maulwurf, Oachkatzl,
de gibt's im Kindergarten!*

*Und in der Krippe hamma mir
Mäuse, Raupen, Hamster!
Gemeinsam san mir ganz schee vui,
a lustig's Durcheinander!*

*Und mir hoit ma olle zam,
des Kinderhaus werd 50ge!
Denn uns gibt's ja scho so lang,
des Kinderhaus werd 50ge!
Drum feiern mir a Festl heid,
des Kinderhaus werd 50ge!
Und olle ham a große Freid,
des Kinderhaus werd 50ge!*

Zum Schluss übereichte Kinderhausleiterin Anita Steinbichler an verdiente Personen um das Kinderhaus St. Florian Lebkuchenherzen. Das größte wurde ihr selbst zu teil und von Trägervertreter Christian Pastötter an sie übergeben.



Die Ausgezeichneten:

von rechts: stellv. Landrat Franz Hofstetter, Diakon Christian Pastötter, stellv. Ministerpräsidentin und Staatsministerin Ulrike Scharf, Bürgermeister Hans Wiesmaier, Angelika Obermaier vom Kinder- und Jugendchor Reichenkirchen, Manfred Angermaier vom FC Fraunberg, Andreas Neumaier von der FF Fraunberg, Kinderhausleiterin Anita Steinbichler, Kinderpflegerin Anja Giesel, Erzieherin und Gruppenleiterin Melanie Kreuzeder, Michael Eberl vom Bauhof Gemeinde Fraunberg, Steffi Gruschka und Stefanie Nummerger vom Elternbeirat, Martina Brandl vom Familienstützpunkt Fraunberg, Nina Angermaier Bereichsleitung Kinderkrippe, Veronika Wegmann Bereichsleitung Kindergarten

Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen ging's zum Tag der offenen Türe in das Kinderhaus. Wer wollte konnte eine Rundfahrt mit dem Familienzug durch Fraunberg machen.

Für Erwachsene hatte man eine Foto-Ausstellung aller Jahrgänge im Mehrzweckraum adaptiert. Die Besichtigung der Gruppenzimmer mit Ausstellung "Damals und heute" sowie ein Infostand der Frühförderstelle Erding im Therapieraum Spatzen und die Möglichkeit der Teilnahme am Kinderhaus-Ralley-Rätsel rundeten das Erwachsenenprogramm ab.

Für Kinder waren Spiele im Garten, Kinderschminken, Zöpfe flechten und vieles mehr organisiert. Die Vorschulkinder-Garde trat mit ihrem Feuerwehrtanz auf. Kasperltheater, Zaubershow und der Auftritt "Passion Showdancer" Dance United waren ebenfalls zur Unterhaltung der Kinder vorgesehen.

Die 50-Jahrfeier des Kinderhauses St. Florian Fraunberg hat gezeigt, dass eine konstruktive und auf gegenseitigem Vertrauen basierende Zusammenarbeit zwischen Kinderhausteam, kirchlicher Trägerschaft und der politischen Gemeinde Fraunberg Früchte trägt, zum Wohle unserer Kleinsten.

Weitere Bilder sind auf der Internetseite der Gemeinde Fraunberg vorhanden.

Text und Fotos: R.H.

Familienstützpunkt Fraunberg

Mobbingprävention "Starke Kids - tolle Schulzeit"

Training für Vorschulkinder am Familienstützpunkt Fraunberg

Ihr Kind bekommt tolle Handlungsstrategien für:

- den Umgang mit Beleidigungen
- den Umgang mit Wegnehmen von Gegenständen
- den Umgang mit Gefühlen
- das Setzen von Grenzen und Einschätzen von Gefahren

Das haben Sie davon:

Mehr Leichtigkeit und Gelassenheit im Alltag mit Ihrem Kind, da es in den Trainings lernt eigenverantwortlich viele Herausforderungen selbst zu lösen.

Sie haben mehr Verständnis füreinander und vor allem mehr Zeit für die wirklich wichtigen Dinge des Lebens: Freude!

Sie bekommen vorab einen kostenlosen Infoabend per ZOOM und in der Mitte des Kurses einen Elternabend.

Melden Sie sich jetzt an zum kostenlosen ZOOM Infoabend am 04. Juni 2025 um 20.00 Uhr

Kursstart für Ihr Kind ist am 24. Juni 2025

6 x 60 Minuten, dienstags 14:00 Uhr

Ihre Investition: 79€

Anmeldung direkt bei der Referentin Frau Christine Beckmann

Tel.: 0151 - 4011 36 38

Mail: christine.beckmann@t-online.de

oder über den Familienstützpunkt bei Martina Brandl

familienstuetzpunkt@kinderhaus-fraunberg.de



Pflegestützpunkt – Nächste Sprechstunde in Fraunberg



Pflegestützpunkt Landkreis Erding – Ihre Anlaufstelle für alle Fragen zum Thema Pflege

Die Außensprechstunde findet jeden 1. Donnerstag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus Fraunberg, Rathausplatz 1, 85447 Fraunberg statt.

Die nächste Sprechstunde findet am 05.06.2025 statt.

Wir bitten um eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 08122/58-1800 oder per E-Mail unter <mailto:pflegestuetspunkt@lra-ed.de>.

Landratsamt Erding, Alois-Schießl-Platz 6, 85435 Erding
Tanja Endres, Anita Herz, Huber Brigitte & Stephanie Ahlgrim
Tel. 08122/58-1800

E-Mail: pflegestuetspunkt@lra-ed.de
<https://www.landkreis-erding.de/psp>

Entsorgung der „Gelben Säcke“

Entsorgung der „Gelben Säcke“ am Dienstag, 27.05.2025.

Papiertonne

Nächste Entleerungstermine

Mittwoch, 28.05.2025, für folgende Orte (A)

Angelsbruck, Bachham, Felben, Forach, Frankendorf, Fraunberg, Furthmühle, Grafing, Großhündlbach, Grub, Grucking, Hainthal, Harham, Hatting, Helling, Hinterbaumberg, Im Tal, Lohkirchen, Pillkofen, Reichenkirchen, Riding, Sandberg, Singlding, Tittenkofen, Urtl, Vorderbaumberg.

Samstag, 31.05.2025, für folgende Orte (B)

Bergham, Eck, Edersberg, Endham, Gigling, Großstürzlham, Grün, Holz, Kemoding, Kleinhündlbach, Kleinstürzlham, Kleinthalheim, Loodermos, Maria Thalheim, Oberbierbach, Rappoltskirchen, Unterbierbach

Weitere Informationen zur Papiertonne unter www.landkreis-erding.de/abfallwirtschaft

NICHTAMTLICHER TEIL

FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Fraunberg

Aktivenübung

Montag, 02.06.2025 Feuerwehrrübung für alle Aktiven, um 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Freiwillige Feuerwehr Reichenkirchen

Funkübung

Freitag, 30.05.2025, Funkübung für alle um 18.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

Aktivenübung

Montag, 02.06.2025, Aktivenübung für alle um 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

NACHBARSCHAFTSHILFE

Nachbarschaftshilfe Fraunberg JAa! (Jung und Alt aktiv) e.V.

Telefonnummer der Nachbarschaftshilfe
Fraunberg JAa! e.V.: 0162 – 3120199.



Wir sind für Sie da!

Wir unterstützen Sie im Bedarfsfall im Haushalt, der Kinderbetreuung, mit Besuchsdiensten und Begleitdiensten, im Garten, bei kleinen handwerklichen Reparaturen, mit Fahrdiensten, bei der Versorgung von Haustieren und der Unterstützung bei Behördenangelegenheiten.

Rufen Sie uns einfach an und sprechen Sie bitte bei Bedarf Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf das Band. Wir rufen Sie gerne zurück!

Unsere Freizeitangebote finden sie auf der Homepage der Gemeinde Fraunberg!

Mittagstreff für Jung und Alt

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat im Pfarrheim Maria Thalheim, ab 10.00 Uhr

Bei einem gemeinsam vorbereiteten guten Essen, Gesprächen und Unterhaltungsspielen eine gesellige Zeit miteinander verbringen! Unkostenbeitrag 8 €. Nähere Informationen und Anmeldung bei **Sieglinde Spannauer, Tel. 08762 / 72 52 61**

Lust auf Handarbeiten?

Stricken, Häkeln, Sticken oder Basteln –

Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr im Bürgersaal des Gemeindezentrums Fraunberg – auch für Anfänger! Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen bei Elvira Stulberger, Tel. 08762/2253

Nähere Informationen über die Nachbarschaftshilfe bei:

Dagmar von Fraunberg, Tel. 08762/729375 oder Dagmarvonfraunberg@web.de

„Es geht voran!“ – Bauhof der Gemeinde Fraunberg macht große Fortschritte

21. Mai 2025

Pillkofen – Erfreut zeigte sich Bürgermeister Hans Wiesmaier über die Arbeiten auf der Baustelle in Pillkofen. Hier wird der gemeindliche Bauhof errichtet dessen Baufortschritt exakt im Zeitplan liegt.

Der Rohbau des Sozialtraktes ist fertiggestellt und die Dacheindeckung wird demnächst erfolgen. An den Betonfundamenten für den angrenzenden Bau mit Salzlager, Hackschnitzzellager und Kaltlager wird gerade gearbeitet.



Der Rohbau des Sozialtraktes ist fertiggestellt

„Es geht voran!“, bekundete der Bürgermeister, der in Übereinklang mit dem Gemeinderat die Schaffung eines adäquaten Bauhofes als unabdingbar sieht. Die erfolgreiche Umsetzung des „Unternehmens Bauhof“ hinsichtlich zeitlicher und finanzieller Vorgaben ist abzusehen. Das 2023 gegründete „Kommunalunternehmen Fraunberg Anstalt des öffentlichen Rechts“ ist für die Durchführung zuständig.



Der Rohbau des Sozialtraktes von Südosten. Die Betonfundamente des angrenzenden Gebäudes sind am Entstehen

Text und Fotos: R.H.

Lions-Club Erding unterstützt Grundschule Fraunberg – Kochkurs mit Sabine Ommer kann erneut stattfinden

19. Mai 2025

Grundschule Fraunberg – Dank der Spende in Höhe von 1000 Euro vom Lions-Hilfswerk kann auch im laufenden Schuljahr an der Grundschule Fraunberg der bereits etablierte Kochkurs mit der Ernährungswissenschaftlerin Sabine Ommer stattfinden.

In regelmäßigen Einheiten erfahren hier die Mädchen und Buben der 4. Klassen viel über Lebensmittelkunde, Umgang mit Rezepten und hygienische Arbeitsweisen. Sie erhalten so wertvolle Einblicke in die Zubereitung gesunder Speisen und lernen Wissenswertes über Nährstoffe.



Spendenübergabe

v.l.n.r.: Peter Keilhacker (Lions-Club Erding), Schulleiterin Gisela Leitsch, Sabine Ommer, Gerhard Hilger (Lions-Club Erding)

Text und Fotos: Grundschule Fraunberg

VEREINE / VERANSTALTUNGEN

Fußball-Spielpläne

Samstag, 31.05.2025

1. Mannschaft

TSV St. Wolfgang II	-	SG Reichenkirchen	13.00 Uhr
SV Zustorf	-	SG Reichenkirchen	13.00 Uhr

Chor Taktvoll:

„Bon Voyage!“ – Konzert mit Lesung

Sonntag, 01.06.2025, ab 18.00 Uhr, im Gemeindezentrum Fraunberg.
Pünktlich zum Sommeranfang lädt der gemischte Chor Taktvoll unter der Leitung von Ute Auf dem Hövel zu einer musikalischen Reise um die Welt ein.

Unter dem Motto „Bon Voyage!“ stehen auf dem Programm sowohl Lieder, die auf das Thema „Reisen“ eingehen, wie auch fremdsprachige Songs, die zum gedanklichen „In-die-Ferne-Schweifen“ einladen.

Wie bei Taktvoll-Konzerten üblich, werden die Lieder im Wechsel mit passenden Texten vorgetragen.

Sprecherin der Texte ist Wartenbergs 2. Bürgermeisterin Carla Marx, begleitet wird der Chor von Angela Gruber.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch sehr willkommen.

Auf Ihr Erscheinen freut sich

Ihr Chor Taktvoll



Schützengesellschaft Germania Grucking e.V.

Wir beteiligen uns am 100. Gründungsfest der Reichsadler-Schützen in Kirchasch am 01.06.2025. Treffpunkt am 01.06.2025 um 07.45 Uhr beim Rauch in Grucking.

Schützenverein Frohsinn Reichenkirchen e.V.

Wir treffen uns am 01.06.25 um 07.45 Uhr am Parkplatz Lohkirchner Str. und fahren zum Gründungsfest der Reichsadler Schützen nach Kirchasch.

Schützenverein Immergrün Thalheim e.V.

Am Sonntag, den 15.06.2025 ab 14.00 Uhr, findet wieder unsere Grillfeier am "Doihamer Dorfstadl" statt. Alle Gemeindebürger und Gönner des Vereins sind recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist mit Grillspezialitäten, Steckerlfisch und hausgemachten Kuchen bestens gesorgt.

Auf Euer kommen freuen sich die Immergrün Schützen

Riding: Einladung zur Bergmesse und zum Pfarrfest

Am Sonntag, 01.06. findet das alljährliche Pfarrfest statt und in diesem Jahr feiern wir auch wieder eine Bergmesse um 10.00 Uhr am Geißberg. Die „Flitzinger Bläser“ begleiten den Gottesdienst musikalisch und blasen Weisen ab 09.30 Uhr am Geißberg. Das Pfarrfest schließt sich an den Gottesdienst im Hof der Familie Rasthofer an. Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung freuen sich auf zahlreiche Gäste. Der Erlös des Festes wird für die restliche Abbezahlung der Baumaßnahme (Kirchturmdach) verwendet. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt, das Pfarrfest fällt aus.

SONSTIGES

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Blutdruck natürlich senken

Allein in Deutschland sind zwischen 20 und 30 Millionen Menschen von Bluthochdruck betroffen. Fast die Hälfte von ihnen weiß jedoch nichts von ihrer Erkrankung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt-Hypertonietages am 17. Mai darauf hin, dass Bluthochdruck Folgeerkrankungen wie Herzinfarkt, Schlaganfall und Nierenversagen verursachen kann und damit das Sterberisiko erhöht. Vor allem Ernährung und Lebensstil beeinflussen den Blutdruck. Übergewicht, hoher Alkoholkonsum, salzreiche Ernährung, Rauchen, wenig körperliche Aktivität sowie Angst und Stress führen zu erhöhtem Blutdruck. Jeder kann also selbst dafür sorgen, durch einen gesunden Lebensstil das Risiko zu minimieren: Nordic Walking, Fahrradfahren und gut dosiertes Krafttraining sind gut verträglich für Bluthochdruckpatienten. Nicht geeignet sind Sportarten, die eine Pressatmung verursachen wie Gewichtheben oder übertriebener Kraftsport. Viel frisches Gemüse und naturbelassene Öle sind ideal für Bluthochdruckpatienten. Gemieden werden sollten hingegen Fertiggerichte, denn sie enthalten zu viel Kochsalz. Knapp 80 Prozent des gesamten Kochsalzkonsums werden durch Fertigprodukte aufgenommen. Besser ist es, das Essen mit Gewürzen und frischen Kräutern zu verfeinern.

Die SVLFG fördert mit ihrem Bonusprogramm für gesundheitsbewusstes Verhalten die Teilnahme an verschiedenen Bewegungs- und Entspannungskursen sowie an Kursen zur Stressbewältigung, gesunden Ernährung und zum Nichtrauchen. Diese Kurse müssen von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert sein. Wer solche qualitätsgesicherten Leistungen zur Primärprävention regelmäßig in Anspruch nimmt, erhält eine Geldprämie als Bonus. Die Kurskosten werden in Höhe von mindestens 80 Prozent bezuschusst. Gefördert werden je Versicherten maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Mehr Informationen zum Bonusprogramm finden sich unter

www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-ikk <<http://www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-ikk>>

sowie die Gesundheitskurse unter

www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden <<http://www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden>> .

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Deutschland fehlen weiterhin Organspender

Deutschland zählt europaweit zu den Ländern, in denen am wenigsten Organe gespendet werden. Um das zu ändern, ging vor einem Jahr das Organspenderegister online. Bislang meldeten sich rund 307.000 Menschen an.

Jedoch bleibt laut der Deutschen Stiftung Organspende die Lage der mehr als 8.200 Patientinnen und Patienten, die dringend auf eine Organspende warten, dramatisch. So spendeten im vergangenen Jahr 953 Menschen nach ihrem Tod Organe für eine

Transplantation. 2023 waren es mit 965 etwas mehr. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist deshalb anlässlich des Tages der Organspende am 1. Juni auf die hohe Bedeutung des Themas hin. Dabei scheint in der Bevölkerung eine hohe Bereitschaft zur Spende zu bestehen. Laut einer Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) haben 85 Prozent der Befragten eine positive Einstellung zur Organspende. Für eine stabile Entscheidung braucht es Aufklärung und ausreichend Informationen. Hier setzt der Tag der Organspende am 1. Juni an, vor allem um Vorbehalte und Vorurteile abzubauen. Potentielle Spender können mit ihrer Onlineregistrierung oder in ihrem Organspendeausweis folgende Entscheidungen festhalten:

- * Uneingeschränkte Zustimmung zu einer Organ- und Gewebespende
- * Nur bestimmte Organe und Gewebe zur Spende freigeben
- * Benennung einer Person, die über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll
- * Ablehnung einer Organ- und Gewebespende

Für Patientinnen und Patienten, die auf eine Organspende warten, ist diese dokumentierte Spendenbereitschaft überlebenswichtig. Eine Entscheidung entlastet auch die Angehörigen, die ansonsten im Ernstfall nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Die Entscheidung kann jederzeit geändert werden.

Organ- und Gewebespende können online unter www.organspende-register.de <<http://www.organspende-register.de>> erklärt werden. Antworten auf häufig gestellte Fragen sind zu finden unter www.svlfg.de/organspende <<http://www.svlfg.de/organspende>> sowie unter www.organspende-info.de <<http://www.organspende-info.de>> .

Rosen und Lavendel – Naturheilkräfte aus dem heimischen Garten. **Vortrag im Bauernhausmuseum**

Die Rose gilt als Königin der Blumen. Sie symbolisiert Liebe, Schönheit und Reinheit. Seit Jahrhunderten wird sie in der Naturheilkunde eingesetzt. Lavendel stammt ursprünglich aus dem Mittelmeerraum, auch ihm wird seit jeher eine heilsame Wirkung zugeschrieben. Beide zusammen lassen sich hervorragend kombinieren. Im Garten begeistern sie durch ihre Farbgebung und ihren Duft, nebeneinander gepflanzt ergänzen sie sich perfekt und halten z.B. Schädlinge ab. Aber auch in der Naturheilkunde verfügen Rosen und Lavendel über bemerkenswerte Heilkräfte. Ihre Anwendung ist einfach, effektiv und vielseitig für Körper, Geist und Seele.

Kräuterpädagogin Claudia Bauer stellt in ihrem Vortrag „Rosen und Lavendel – Naturheilkräfte aus dem heimischen Garten“ neben deren faszinierenden Wirkung auch die besondere Pflege im Garten am Dienstag, 3. Juni, um 18.30 Uhr vor. Wie immer hat Frau Bauer auch eine Überraschung dabei.

Treffpunkt ist im Eingangsgebäude des Bauernhausmuseums, Unkostenbeitrag 8 €. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter bauernhausmuseum@LRA-ed.de <<mailto:bauernhausmuseum@LRA-ed.de>> oder Tel.: 08122/58-1238 oder 08122/58-1259. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Reichenkirchen / Maria Thalheim

Pfarrbüro: Reichenkirchen, Hauptstraße 9, 85447 Fraunberg

Tel. 08762 / 411 E-Mail: st-michael.reichenkirchen@ebmuc.de

Homepage: <https://www.erzbistum-muenchen.de/PV-Reichenkirchen-MariaThalheim/default.aspx>

Diakon Christian Pastötter, Tel. 08762/7279966

Handy 0175/3261041 E-Mail: cpastoetter@ebmuc.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag: 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung



Reichenkirchen St. Michael

Samstag, 31. Mai

06:00 Bittgang nach Maria Thalheim

Sonntag, 1. Juni

10:00 Wortgottes-Feier

Maria Thalheim Mariä Himmelfahrt

Freitag, 30. Mai

19:00 Rosenkranz

Samstag, 31. Mai

07:30 Wallfahrtsgottesdienst Pfarreien Reichenkirchen und Fraunberg

19:00 feierliche Maiandacht mit Lichterprozession - Beginn beim Bauern am Berg

Sonntag, 1. Juni

08:30 Wortgottes-Feier (Diakon)

Freitag, 6. Juni

08:15 Wallfahrtsgottesdienst - Oberpfälzer Fußwallfahrer

19:00 Rosenkranz

Fraunberg St. Florian

Samstag, 31. Mai

06:25 Bittgang nach Maria Thalheim

Sonntag, 1. Juni

10:00 Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Thema: Weißt du wo der Himmel ist? Mit Elements

Mittwoch, 4. Juni

19:00 Rosenkranz für den Weltfrieden

Riding St. Georg

Sonntag, 1. Juni

10:00 Bergmesse, anschließend Pfarrfest

Freitag, 6. Juni

16:00 Herz-Jesu-Rosenkranz

Rappoltskirchen St. Stephan

Sonntag, 1. Juni

10:00 Wortgottes-Feier

Aktuelles aus dem Pfarrverband

Krankenkommunion

Freitag, 06.06. ab 09.30 Uhr.

Rappoltskirchen

Seniorennachmittag

Dienstag, 27. Mai um 13.30 Uhr im Gasthaus Sellmaier.

Letzte festliche Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Thalheim

***31. Mai 2025, 19.00 Uhr Maiandacht**

Beginn „Kapelle“ beim Bauern am Berg

Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Maria Thalheim
und den „Rappoltskirchner Bläsern“

Herzlich lädt dazu ein die Pfarrei Maria Thalheim



Kegelbahn

Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 08762/411.

Gemeindebücherei im Pfarrhof Reichenkirchen

E-Mail: buecherei-fraunberg@web.de

Informationen auch auf [facebook](#)  und [instagram](#) .

Öffnungszeiten

samstags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Sonntag, 01.06.2025 10.45 Uhr bis 11.15 Uhr.



Telefon Seelsorge Erzdiözese München und Freising:

Tel. 0800 / 111 0 222 oder www.telefonseelsorge.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Fraunberg

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Hans Wiesmaier

Internet: www.fraunberg.de

E-Mail: mitteilungsblatt@fraunberg.de

Telefon: 08762 / 7320-0

Verlag: Druckerei Gerstner, Strogenstraße 56, Wartenberg

Anzeigenannahme: Tel. 08762 / 1266, Fax 1299, info@gerstner-druck.de